

Aufführungs- und Versammlungsprotokoll vom 07. Dezember 2025

Anlass: Aufführung des Schauspiels Zur Rettung der Blasmusik

Anwesende: Nora Winkler, Schauspielerin
Christian Spitzenstaetter, studierter Musiker
Max Gnant, Schauspieler
Carmen Schabler, Regieassistentin, Dramaturgie
Simon Windisch, Regie
Freies Publikum, ca. 30 tendentiell Kulturinteressierte Menschen unterschiedlichsten Geschlechts und Alter

Abwesende: Rosa Wallbrecher (entschuldigt), Bühnenbild
Robert Lepenik (entschuldigt), Komposition
Nik Huber (entschuldigt), Mast und Rigging
Sérafín La Roche (entschuldigt), Licht

Sitzungsort: Theater am Werk, Petersplatz

Sitzungsdatum: 07. Dezember 2025, Start: 19:30 Uhr

Protokollführer: Max Gnant **Vorsitz:** Nora Winkler

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Sitzung
 2. Bericht der Aufführung des Schauspiels Zur Rettung der Blasmusik
 3. Allfälliges, gemeinsames Ausklingen
-

Thema / Traktandum	Verantwortlich	Datum
1. Protokoll der letzten Sitzung		
Das Protokoll der letzten Aufführung wird genehmigt und verdankt.	nw	07.12
2. Bericht der Aufführung der Österreich-Premiere des Schauspiels Zur Rettung der Blasmusik		
Die Aufführung des Schauspiels "Zur Rettung der Blasmusik" war durchwegs schwungvoll mit hoher Publikumsbeteiligung, alle Beteiligten absolvierten ihre Aufgaben mit großer Bravour. Nach Ende der Generalprobe gab es viele lobende, einige wenige kritische Stimmen sowie Debatten, ob der Sinnhaftigkeit die Blasmusik überhaupt zu retten. Grundsätzlich war die Stimmung allerdings positiv. Besonders hervorgehoben wurde die Unabdingbarkeit des Punktes Allfälliges durch Rufe aus dem Publikum. Der Einsatz und Applaus, des wirklich motivierten und beschwingten Publikums soll an dieser Stelle gewürdigt und verdankt werden. Der Abend klang aus mit dem einen oder anderen Tröpfchen und einem speditiven Abbau der Bühne in 2.5 Stunden inklusive Verladung in einen Opel-Mietwagen. Die Rettung der Blasmusik ist mit 23 Ja-, keinen Neinstimmen sowie 7 Enthaltungen erfolgt. Pendenz: Erneute Rettung der Blasmusik, Transport und Aufbau der Bühne nach und in Graz	mg	08.12

3. Allfälliges, gemeinsames Ausklingen		
Der Wegfall des Tournéewagens und damit Verbunden die Nicht-Zugänglichkeit des Original-Bühnenbodens, auf Grund von überteuerten, aber schlechten Dienstleistungen, sowie katholischen Feiertagen ist ärgerlich, wurde aber mit Fassung, Souveränität und grimmiger Würde gemeistert. Es wird herzlich gratuliert.	mg	08.12

Ende der Versammlung, 07. Dezember 2025, ca. 00:30 Uhr

Wien, 07. Dezember 2025

Protokollführer: Max Gnant

Vorsitz: Nora Winkler

Unterschrift:

